

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.234.486

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)10416/J-NR/2022

Wien, am 27. Mai 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Walter Rauch, Kolleginnen und Kollegen haben am 28. März 2022 unter der Nr. **10416/J-NR/2022** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Verträge mit der Lockl und Keck GmbH“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- 1. Wurden in der Vergangenheit von Seiten Ihres Ministeriums mit der Lockl GMBH Verträge abgeschlossen oder Leistungen in Anspruch genommen?
 - a. Wenn ja, wann wurden diese Verträge abgeschlossen bzw. Leistungen in Anspruch genommen?
 - b. Wenn ja, zu welchem Zweck wurden die Verträge abgeschlossen bzw. Leistungen in Anspruch genommen?
 - c. Wenn ja, wie hoch sind die bisherigen Kosten für etwaige Verträge oder Leistungen (aufgeschlüsselt nach Vertrag bzw. Leistung, Jahr und dazugehörigen Kosten)?
 - d. Wenn ja, wurden die einzelnen Verträge bzw. Leistungen im Vorhinein ausgeschrieben?
 - e. Wenn ja, wie liefen die jeweiligen Ausschreibungen konkret ab?
- 2. Gibt es von Seiten Ihres Ministeriums Verträge mit der Lockl und Keck GmbH?

- a. Wenn ja, welche?*
- b. Wenn ja, welche Leistungen werden durch die Verträge erhalten?*
- c. Wenn ja, wann wurden diese Verträge abgeschlossen?*
- d. Wenn ja, welche Kosten fallen durch die Verträge an? (Bitte um konkrete Auflistung nach Verträgen und Kosten)*
- e. Wenn ja, wieso wurde dafür die Lockl und Keck GmbH ausgewählt?*
- f. Wenn ja, wie liefen die jeweiligen Ausschreibungen konkret ab?*

Zwischen dem Bundesministerium für Justiz und der Lockl & Keck GmbH bestehen – soweit überblickbar – keine Geschäftsbeziehungen oder sonstigen Auftragsverhältnisse. Seitens des Bundesministeriums für Justiz wurden im überprüften Anfragezeitraum auch keine Auszahlungen an die Lockl & Keck GmbH geleistet.

Zur Frage 3:

- *Planen Sie Verträge mit der Lockl und Keck GmbH abzuschließen?*
 - a. Wenn ja, welche?*
 - b. Wenn ja, welche Leistungen werden durch die Verträge erbracht?*
 - c. Wenn ja, wann werden diese Verträge abgeschlossen?*
 - d. Wenn ja, welche Kosten fallen durch die Verträge an? (Bitte um konkrete Auflistung nach Verträgen und Kosten)*
 - e. Wenn ja, wieso?*
 - f. Wenn ja, wie sollen die jeweiligen Ausschreibungen konkret ablaufen?*

Es sind keine derartige Vertragsabschlüsse geplant.

Zu den Fragen 4 und 5:

- *4. Gibt es von Seiten Ihres Ministeriums etwaige andere Verträge die in die Kategorie „71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse“ fallen?*
 - a. Wenn ja, welche?*
 - b. Wenn ja, welche Leistungen werden durch die Verträge erhalten?*
 - c. Wenn ja, wann wurden diese Verträge abgeschlossen?*
 - d. Wenn ja, welche Kosten fallen durch die Verträge an? (Bitte um konkrete Auflistung nach Verträgen und Kosten)*
 - e. Wenn ja, wieso?*
- *5. Planen Sie Verträge die in die Kategorie „71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse“ fallen abzuschließen?*
 - a. Wenn ja, welche?*
 - b. Wenn ja, welche Leistungen werden durch die Verträge erbracht?*

- c. Wenn ja, wann werden diese Verträge abgeschlossen?*
- d. Wenn ja, welche Kosten fallen durch die Verträge an? (Bitte um konkrete Auflistung nach Verträgen und Kosten)*
- e. Wenn ja, wieso?*

Im Zusammenhang mit Verträgen der Kategorie „71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse“ wurden im Anfragezeitraum lediglich Planungsvereinbarungen mit der BIG bzw. ARE abgeschlossen bzw. geplant. Es wurden daher weder Verträge mit Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros bzw. Prüfstellen abgeschlossen noch sind solche geplant.

Zur Frage 6:

- *6. Hatten Sie oder Ihre Mitarbeiter schon einmal Kontakt mit Herrn Lothar Lockl?*
 - a. Wenn ja, wann?*
 - b. Wenn ja, wieso?*
 - c. Wenn ja, was waren die konkreten Gesprächsinhalte?*
- *7. Werden Sie oder Ihre Mitarbeiter mit Herrn Lothar Lockl Kontakt aufnehmen?*
 - a. Wenn ja, wann?*
 - b. Wenn ja, wieso?*

Anfragerrelevante Kontakte hat es nicht gegeben und sind auch nicht geplant.

Zur Frage 8:

- *Was sagen Sie zur Auftragsvergabe des BMK zur kommunikativen Begleitung des ersten Klimarats der Bürgerinnen und Bürger an die Lockl und Keck GmbH?*

Diese Frage fällt nicht in den Vollziehungsbereich der Frau Bundesministerin für Justiz.

Zur Frage 9:

- *Haben Sie persönlich schon Leistungen der Lockl und Keck GmbH in Anspruch genommen?*
 - a. Wenn ja, wann?*
 - b. Wenn ja, welche?*
 - c. Wenn ja, wieso?*
 - d. Wenn nein, wieso nicht?*

Als Bundesministerin habe ich keine Leistungen der Lockl und Keck GmbH in Anspruch genommen (vgl. dazu die Antworten auf die Fragen 1 bis 5). Soweit sich die Frage auf mein

Verhalten als Privatperson bezieht, unterliegt diese nicht dem Interpellationsrecht gemäß Art. 52 B-VG.

Zur Frage 10:

- *Sehen Sie Auftragsvergaben wie jene an die Lockl und Keck GmbH problematisch?*

Meinungen und Einschätzungen sind nicht Gegenstand des parlamentarischen Interpellationsrechts.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

